

Ressort: Finanzen

Italiens Finanzminister sieht keine Deflationsgefahr

Rom, 28.01.2014, 06:27 Uhr

GDN - Der italienische Finanzminister Fabrizio Saccomanni sieht keine Deflationsgefahr für Europa. "Ich halte es für übertrieben, von einer Deflation in Europa zu sprechen", sagte Saccomanni im Interview mit dem "Handelsblatt" (Dienstausgabe).

Die Inflationsraten seien zwar niedrig, aber nicht negativ. "Das ist ein wichtiger Unterschied." Auf die Frage, ob die Europäische Zentralbank (EZB) mehr gegen die Finanzkrise tun müsste, antwortete der Italiener: "Die EZB hat alle notwendigen Instrumente, um gegen eine ökonomische Verschärfung der Euro-Krise anzugehen." Von dem anstehenden Banken-Stresstest erwartet Saccomanni keine negativen Überraschungen für Italien. "Die Banken mit einem großen Verbrauchergeschäft haben viele Kredite in ihren Büchern, die mittlerweile nicht voll bedient werden. Aber die Situation ist so, dass die Banken Abschreibungen auf das Kreditportfolio verkraften können", sagte er. "Ich bin deshalb relativ optimistisch, was den Bankenstresstest angeht."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-29143/italiens-finanzminister-sieht-keine-deflationsgefahr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com